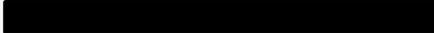


Bettina Merx - Wtrlt: Doppelhaushalt 2024/2025 - Anhebung Hebesatz Grundsteuer B-

Von: Nadine Leonhardt
An: Merx, Bettina
Datum: 10.06.2024 10:06
Betreff: Wtrlt: Doppelhaushalt 2024/2025 - Anhebung Hebesatz Grundsteuer B-

 24.05.2024 21:48 >>>

Sehr geehrte Frau Leonhardt,

heute wende ich mich in einem offenen Brief an Sie als Bürgermeisterin der Stadt Eschweiler. Da es für mich nicht ersichtlich ist, ob dieser Brief in der aktuellen Presse veröffentlicht wird, habe ich Sie als auch die im Stadtrat der Stadt Eschweiler vertretenen Fraktionen direkt angeschrieben.

Mit großem Entsetzen habe ich einem Presseartikel in der Eschweiler Filmpost vom 22. Mai 2024 entnehmen müssen, dass Sie und die Kämmerin, Bettina Merx, eine Erhöhung des Hebesatzes der Grundsteuer B von derzeit 320 auf 895, also einer Anhebung von mehr als 270 % !!! in Erwägung ziehen, um die „kommunalen Pflichtaufgaben zu erfüllen.

Im vorliegenden Fall entsteht allerdings der Eindruck, dass Sie das Haushaltsdefizit, verursacht durch das wirtschaftliche Missmanagement der vergangenen Jahre und das damit verbundenen Haushaltsdefizit, nunmehr zu Lasten des Eschweiler Bürgers kompensieren wollen. Jedem einzelnen Bürger dieser Stadt wird, da er kaum ein Widerspruchsrecht hat, eine unerträgliche Last aufgebürdet.

Ich möchte Sie an dieser Stelle gerne daran erinnern, dass Sie mit Ihrer Wahl zur Bürgermeisterin nicht nur die Verantwortung für die Verwaltung der Stadt Eschweiler, sondern auch insbesondere die Verantwortung für jeden einzelnen Bürger dieser Stadt haben. Letzteres verpflichtet Sie, Entscheidungen zu treffen, die im politischen Sinne zum Wohl des Bürgers und den Einwohnern unserer Stadt zu Gute kommen. Es entsteht der Eindruck, dass Sie dieses aus dem Auge verloren haben und nur noch die Verwaltungsinteressen im Fokus Ihrer Entscheidungen stehen. Ihren Vorgänger, Herrn Rudi Bertram, habe ich hier, vollkommen anders erlebt und wahrgenommen.

Ich fordere Sie als auch alle im Stadtrat vertretenen Fraktionen daher auf, dem Doppelhaushalt 2024/2025 nicht zuzustimmen und den Hebesatz auf ein „sinnvolles“ Maß festzulegen.

Mit freundlichen Grüßen

